

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 8 (1934)

Heft: 37: Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare
Association des bibliothécaires suisses
 Nachrichten — *Nouvelles*

Neue Folge No. 37

1. November 1934

REDAKTION: Dr. M. GODET, Schweiz. Landesbibliothek, BERN

***Protokoll der 33. Jahresversammlung am 8. und
 9. September 1934 in Baden***

1. Sitzung: Baden, 8. September, Schulhaus Burghalde.

Traktanden:

1. Jahresbericht des Präsidenten.
2. Jahresrechnung.
3. Erneuerungswahlen.
4. Vortrag Dr. H. Escher: « Die Bibliotheken des alten Orients ».

1. Der Präsident, Dr. H. Blösch, eröffnet 17³⁰ die Sitzung im Singsaal des Schulhauses Burghalde mit der Begrüssung der Anwesenden und der Verlesung seines Jahresberichts. Im besondern gedenkt er noch des verstorbenen Prof. Dr. K. Henking. Der Jahresbericht wird mit bestem Dank genehmigt.

2. An Stelle des abwesenden Aktuars, André Bovet, wird Dr. W. Jucker mit der Führung des Protokolls betraut.

3. Die Versammlung wählt auf Vorschlag des Vorstands einstimmig Herrn Alb. Müller, Kantonsbibliothek Luzern, als Vertreter der V. S. B. im Stiftungsrat der Schweiz. Volksbibliothek an Stelle des zurückgetretenen Herrn Joh. Bättig.

Die V. S. B. ist im Stiftungsrat der S. V. B. zur Zeit durch folgende Herren vertreten: